

Bewerbungsformular

Visualisierung von Straßenräumen in Ortsmitten in Rheinland-Pfalz

Mit diesem Bewerbungsformular können sich Kommunen für die Erstellung professioneller Vorher-Nachher-Visualisierungen bewerben. Die Erstellung wird durch das Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Energie und Klima des Landes Rheinland-Pfalz finanziert.

Die Visualisierungen zeigen anschaulich, wie sich heute vielfach vom Verkehr geprägte Straßenräume zu attraktiven, grünen und multifunktionalen Aufenthalts- und Begegnungsorten entwickeln können.

Bewerbungsschluss: 9. Oktober 2026

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular einschließlich der erforderlichen Anlagen an:

rlp-visualisierungen@planersocietaet.de

Bei Fragen:

Niklas Rischbieter (Planersocietät)
Tel.: 0231 / 99 99 70-39
E-Mail: rischbieter@planersocietaet.de

Visualisierungen Rheinland-Pfalz
c/o Planersocietät
Konrad-Zuse-Straße 1
44263 Dortmund

1 Angaben zur Kommune

Kommune:

- ☐ Kreisfreie Stadt
- ☐ Verbandsgemeinde
- ☐ Verbandsfreie Stadt/Gemeinde

Landkreis:

Einwohnerzahl:

Ansprechperson

Nachname:

Vorname:

Funktion:

Organisationseinheit:

Telefon:

E-Mail:

2 Der vorgeschlagene Straßenraum

2.1 Welcher Straßenraum bzw. Bereich soll visualisiert werden?

Bezeichnung des Straßenraums / Bereichs:

Ortsteil (falls zutreffend):

2.2 Um welchen Typ von Straßenraum handelt es sich? (Mehrfachnennungen möglich)

- ☐ Haupt- oder Geschäftsstraße
- ☐ Ortsdurchfahrt
- ☐ Ortsmitte / Stadtzentrum
- ☐ Stadtteil- oder Ortsteilzentrum
- ☐ Verbindungsachse zwischen wichtigen Zielen (z. B. Bahnhof)
- ☐ Sonstiges:

2.3 Klassifizierung der Straße (Mehrfachnennungen möglich)

- ☐ Gemeindestraße
- ☐ Kreisstraße
- ☐ Landesstraße
- ☐ Bundesstraße
- ☐ Sonstige

2.4 Bitte beschreiben Sie den Straßenraum und seine heutige Funktion.

(max. 300 Zeichen)

3 Herausforderungen und Entwicklungspotenziale

3.1 Welche Herausforderungen bestehen aktuell im ausgewählten Straßenraum?

(Mehrfachnennungen möglich)

- ☐ Hohe Verkehrsbelastung
- ☐ Mangelnde Aufenthaltsqualität
- ☐ Fehlende Begrünung
- ☐ Klimaanpassungsbedarf / Hitzebelastung
- ☐ Barrieren für Fuß- und Radverkehr
- ☐ Nutzungskonflikte im öffentlichen Raum
- ☐ Leerstände oder Funktionsverlust im Zentrum
- ☐ Geringe Aufenthaltsdauer
- ☐ Sonstiges:

3.2 Welche Potenziale sehen Sie für die zukünftige Entwicklung des Straßenraums?

(max. 300 Zeichen)

3.3 Welche Themen stehen bei Ihrem Projekt im Vordergrund?

(max. drei Nennungen)

- | | |
|--|---|
| ☐ Aufenthaltsqualität | ☐ Barrierefreiheit |
| ☐ Begrünung | ☐ Handel und Gastronomie |
| ☐ Klimaanpassung | ☐ Ortsbild und Identität |
| ☐ Fußverkehr | ☐ Innenstadt- bzw. Ortsmittenentwicklung |
| ☐ Radverkehr | ☐ Tourismus |
| ☐ Verkehrssicherheit | ☐ Sonstiges: |

4 Motivation der Kommune

4.1 Warum möchten Sie eine Vorher-Nachher-Visualisierung für diesen Straßenraum erstellen lassen?

Bitte beschreiben Sie die Motivation Ihrer Kommune und den Mehrwert, den Sie sich von der Visualisierung versprechen (max. 750 Zeichen).

4.2 Welche Rolle soll die Visualisierung in Ihrer Kommune spielen?

(Mehrfachnennungen möglich)

- ☐ Unterstützung politischer Entscheidungsprozesse
- ☐ Bürgerdialog und Beteiligung
- ☐ Veranschaulichung möglicher Umgestaltungspotenziale
- ☐ Unterstützung laufender Planungen
- ☐ Impuls für zukünftige Projekte
- ☐ Kommunikation gegenüber Öffentlichkeit und Medien
- ☐ Sonstiges:

5 Unterstützung und Umsetzungsperspektive

5.1 Wie wird die Bewerbung innerhalb Ihrer Kommune unterstützt?

(Mehrfachnennungen möglich)

- ☐ Bürgermeister/in bzw. Oberbürgermeister/in
- ☐ Verwaltungsspitze
- ☐ Stadtrat / Gemeinderat
- ☐ Fachverwaltung
- ☐ Wirtschaftsförderung
- ☐ Gewerbetreibende / lokale Wirtschaft
- ☐ Sonstige Akteurinnen und Akteure

5.2 Bitte erläutern Sie die Unterstützung durch Verwaltung und Politik.

(max. 300 Zeichen)

5.3 Gibt es für den ausgewählten Bereich bereits Planungen, Konzepte oder Vorüberlegungen?

☐ Nein

☐ Ja

Falls ja, welche? *(max. 300 Zeichen)*

5.4 Welche Perspektiven für eine mögliche zukünftige Umgestaltung sehen Sie?

(max. 300 Zeichen)

6.1 Warum könnte Ihr Beispiel auch für andere Kommunen in Rheinland-Pfalz interessant sein?

Bitte erläutern Sie insbesondere, welche Herausforderungen, Rahmenbedingungen oder Lösungsansätze sich auf andere Städte und Gemeinden übertragen lassen.

(max. 500 Zeichen)

6.2 Warum sollte Ihre Kommune für die Teilnahme ausgewählt werden?

(max. 500 Zeichen)

7 Anlagen zur Bewerbung

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung folgende Unterlagen bei:

- ☐ Lageplan oder Kartenausschnitt des vorgeschlagenen Bereichs
- ☐ Mindestens 1, maximal 5 aussagekräftige Fotos des Straßenraums
- ☐ Optional: Vorhandene Konzepte, Studien oder Planunterlagen
- ☐ Optional: Weitere für die Visualisierung relevante Unterlagen

8 Erklärung

- ☐ Die Kommune verpflichtet sich, den Erstellungsprozess aktiv zu begleiten, eine Ansprechperson zu benennen sowie erforderliche Informationen und Unterlagen bereitzustellen.
- ☐ Die Kommune nimmt zur Kenntnis, dass die Auswahl der zehn Kommunen durch eine Fachjury erfolgt.
- ☐ Die Kommune verpflichtet sich bei einer Bewerbungszusage zur Teilnahme an der Innenstadtkonferenz am 12. November in Mainz, bei der die öffentliche Bekanntgabe der ausgewählten Kommunen erfolgt.
- ☐ Die Kommune erklärt sich damit einverstanden, dass die Nutzungsrechte an Bild- und Planmaterial an das Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Energie und Klima übertragen werden.

Ort, Datum

Name der verantwortlichen Person

Funktion